

Editorial

Neues Design außen mit altgewohnter Qualität innen

Thomas Schmitt

Liebes Delattinia-Mitglied,

nun haben Sie ihn endlich in Händen, den neuen Abhandlungsband der Delattinia, und das in ganz neuem Design. Nach elf Bänden in der Ihnen wohl bekannten Umschlaggestaltung hat der Vorstand beschlossen, dass das äußere Erscheinungsbild unserer Publikationen zum Jubiläum, es ist Band 40, ein neues, ansprechenderes Äußeres verdient hätte. Nach umfänglichen Überlegungen und etlichen unterschiedlichen Prototypen, die allesamt geduldig von Herrn Timo Pfeifer erstellt wurden und an denen im Vorstand intensiv gefeilt wurde, stand am Ende das Ergebnis, das Ihnen nun vorliegt.

Unten rechts wird Ihnen auch das neue Logo aufgefallen sein. Aus dem Schriftzug des Vereinsnamens Delattinia mit dem kleiner darunter gesetzten Zusatz Naturforschende Gesellschaft des Saarlandes erblüht aus dem Buchstaben I eine stilisierte Blume, die von rechts von einem ebenfalls stilisierten Schmetterling angefliegen wird. Über dieses moderne Logo wird somit deutlich an die gute alte Tradition der faunistisch-floristischen Arbeitsgemeinschaft angeknüpft. Dieses neue Logo ersetzt das in die Jahre gekommene alte Logo mit der Saarschleife.

Nun kommen die Delattinia mit neuem Logo und die Abhandlungen in neuem Design daher. Die inhaltliche Qualität des Bandes, den Sie gerade in Händen halten, besitzt natürlich den hohen wissenschaftlichen Anspruch und Standard, den Sie aus der Vergangenheit gewohnt sind. Hieran hat sich nichts geändert. Auch in diesem Jahr ist es den beiden Schriftleitern Dr. Andreas Bettinger (Botanik) und Dr. Hannes Petrischak (Zoologie) wieder gelungen, zahlreiche Experten zu motivieren, ihre neuen Erkenntnisse über die Flora und Fauna des Saarlandes und angrenzender Gebiete in den Abhandlungen der Delattinia zu publizieren. Das Resultat ist das nun vorliegende vielfältige Werk geworden, das auf über 300 Seiten in 21 Beiträgen (14 Hauptartikeln und sieben Notizen) über verschiedenste Tier- und Pflanzengruppen berichtet. Erfreulich breit ist in diesem Band die Botanik vertreten, denn Moose, Flechten, Algen und Blütenpflanzen werden in unterschiedlichen Artikeln behandelt. Die Tierwelt ist mit ausführlichen Abhandlungen über Spinnen, Schmetterlinge und Libellen ebenfalls wieder stark präsent. Die Ergebnisse zum Tag der Artenvielfalt 2014 rund um den Schaumberg bei Tholey bilden einen weiteren Schwerpunkt des Bandes. In diesem Zusammenhang befasst sich ein Artikel auch mit den Invertebraten des Varus-Tunnels. In der Rubrik Faunistisch-floristische Notizen wird in sieben kürzeren Beiträgen über bemerkenswerte Beobachtungen berichtet. Ebenso wie die taxonomische Bereite ist die thematische Vielfalt hervorzuheben. Neben Arbeiten mit regionalfaunistischem und -floristischem Schwerpunkt werden vor allem biogeographische und ökologische Fragen bearbeitet. Insgesamt ein großer und bunter „Blumenstrauß“ aus der aktuellen Naturforschung im Saarland.

Im Namen des ganzen Vorstandes wünsche ich Ihnen viel Freude mit dem neuen Abhandlungsband und hoffe, dass er auch Ihre eigene Beschäftigung mit der Natur bereichern wird. Vielleicht animiert Sie die neue Gestaltung ja sogar dazu, noch mehr in diesem Band zu schmökern.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Prof. Dr. Schmitt', with a long horizontal stroke extending to the right.

Prof. Dr. Thomas Schmitt
1. Vorsitzender